

## Abkürzungen

Abstromsicherung, hydraulische	Sichern des abfließenden Grundwassers mittels Pumpen	LAWA	Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser
Abwehrbrunnen	Brunnen, um das Grundwasser abzupumpen, um die Giftstoffe abzuwehren	LCKW	Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe (ein Teil der LHKW)
Anisotropie	iso = gleich, aniso = ungleich, -tropie: Ungleichheit, Ungleichmäßigkeit	LHKW	Leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe (giftig, hohe Flüchtigkeit, d. h. hoher Dampfdruck), stein- und betongängig
Aquifer	Grundwasserkörper, Grundwasserleiter, Grundwasserhorizont, Grundwasserträger	LNAPL	Light Non Aqueous Phase Liquid (Stoffdichte < 1000 kg/m <sup>3</sup> ), leichter als Wasser, schwimmen auf dem Wasser
Aquifuge, Aquiclude	Grundwassernichtleiter (Grundwassersohle)	MKW	Mineralölkohlenwasserstoffe
Aquitard	Zwischenstauer, wenig durchlässige Schichten, z.B. Schluff- und Tonschichten	PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe
BLA	Bodenluftabsaugung	PCB	Polychlorierte Biphenyle (giftige und krebsauslösende organische Chlorverbindungen)
BTEX	Abkürzung für die aromatischen Kohlenwasserstoffe Benzol, Toluol, Ethylbenzol und die Xylole.	PER	Tetrachlorethen
Direct-Push-Grundwassersondierung	für tiefenspezifisch genau definierte Grundwasserproben, mit Schutzverrohrung. Verhindert, dass kontaminiertes Wasser z. B. über einen durchbohrten Zwischenstauer in das nächstgelegene Grundwasserstockwerk gelangt	Phase	soviel LHKW, dass diese nicht mehr als Gas vorliegen, sondern in Phase sind, d.h. flüssig
DLI	Dampf-Luft-Injektion (Sanierungsart)	Pump & Treat	Abpumpen und Behandeln
DNAPL	Dense Non Aqueous Phase Liquid (Stoffdichte > 1000 kg/m <sup>3</sup> ), schwerer als Wasser, sinken auf den Grund	RF-Bodenerwärmung	Bodenerwärmung per Radiofrequenz (Prinzip ähnlich Mikrowelle)
Gespannter	Grundwasserleiter: auch artesisch, Wasser steht unter Druck	SRU	Sachverständigenrat für Umweltfragen
Grundwasserstauer	Grundwassernichtleiter, Aquifuge	TASK	Terra-, Aqua- und Sanierungskompetenzzentrum Leipzig
GW	Grundwasser	Theris	Thermische In-Situ-Sanierung
GWM	Grundwassermessstelle	TISS	Thermische In-Situ-Sanierungsverfahren
GZ	gesättigte Zone (Grundwasser oder Aquitard)	TRI	Trichlorethen
HLUG	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	TUBA	anderer Name für DLI
HZKU	Hessisches Zentrum für klinische Umweltmedizin, Gießen	u. GOK	unter Geländeoberkante
In-Situ	etwa: An Ort und Stelle	UFZ	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH, Leipzig
LABO	Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz	VC	Vinylchlorid
		VEGAS	Versuchseinrichtung zur Grundwasser- und Altlastensanierung, Universität Stuttgart
		Zone, gesättigt/ungesättigt	Bereich, in dem Grundwasser anzutreffen ist (gesättigt) oder nicht (ungesättigt)
		Zwischenstauer	wenig durchlässige Schichten, z.B. Schluff- und Tonschichten, Aquitard